

Statkraft zum Leitfaden zur gekoppelten Lieferung von Herkunftsnachweisen (V3)

Statkraft bedankt sich für die Möglichkeit, an der Konsultation zum Leitfaden zur gekoppelten Lieferung von Herkunftsnachweisen nach § 30a HkRNDV (Version 3) teilnehmen zu können.

Statkraft begrüßt wichtige Klarstellungen

Im täglichen Geschäft mit Herkunftsnachweisen, PPA-Lösungen und speziell mit der gekoppelten Lieferung, u.a. im Rahmen des Antragsprozesses für die Strompreiskompensation, erreichen uns täglich Anfragen und Unsicherheiten unserer Kunden insbesondere aus der Industrie über die rechtssichere Nutzung. Daher begrüßen wir die zahlreichen Klarstellungen, die das Umweltbundesamt in seinem neuen Leitfaden vornehmen möchte. Sie schaffen mehr Rechtssicherheit, vermeiden Fehlinterpretationen und erleichtern damit die praktische Umsetzung der optionalen Kopplung.

Neuregelungen beim Grünstrombilanzkreis sind praxisfern: Bisherige Regelung beibehalten

Nachbesserungsbedarf besteht bei den Neuregelungen zum Grünstrombilanzkreis nach 4.1.1.1. Diese sind aus Statkrafts Sicht in der Praxis nicht umsetzbar. Eine Prognosegüte von zwanzig Prozent ist bei einzeln betrachteten Wind- und Solarparks nicht flächendeckend und verlässlich zu gewährleisten, denn die Vermarktung läuft am Vormittag des Vortages.

Die Herkunftsnachweise werden zudem ausschließlich für die tatsächliche anlagenspezifische Erzeugung ausgestellt. Kurzfristige Beschaffungen zum Ausgleich des Bilanzkreises verändern daher nicht die Herkunft der gekoppelten Herkunftsnachweise.

Stattdessen würde der Prüfaufwand erheblich erhöht. Umweltgutachter müssten gezielt anhand aller 35041 Viertelstunden des Jahres eine Überschreitung des Schwellenwerts von zwanzig Prozent prüfen. Das entspricht nicht der aktuellen Prüfpraxis, bei der eine monatliche Prüfung, unterstützt von einzelnen Stichproben, durchgeführt wird. Das aktuelle Vorgehen hat sich über mehrere Jahre als verlässlich und pragmatisch zugleich erwiesen.

Daher ist die bislang geltende Praxis unbedingt beizubehalten. Somit sollten weiterhin alle nicht vom Direktvermarkter zu vertretenden Abweichungen anerkannt.

Über Statkraft

Statkraft ist international führend in Wasserkraft und Europas größter Erzeuger erneuerbarer Energie. Der Konzern erzeugt Strom aus Wasser, Wind, Sonne und Gas, liefert Fernwärme und ist weltweit ein bedeutender Akteur im Energiehandel. Statkraft gehört zu den führenden Anbietern von Herkunftsnachweisen und PPA-Lösungen für Industriekunden. Gemeinsam mit Unternehmen n u.a. aus den Bereichen Automobilindustrie und -zulieferer, Transport und Logistik, Telekommunikation, Lebensmittelproduktion und Baustoffe setzen wir Impulse, den Ausbau erneuerbarer Energien voranzutreiben. Wir unterstützen unsere Kunden dabei, die erneuerbare Herkunft ihres Stroms rechtssicher nachzuweisen und nachhaltige Energielösungen wirksam in ihre Stromversorgung zu integrieren.

Kontakt:

Claudia Gellert
Head of Political Affairs Germany
Claudia.Gellert@statkraft.com

Miriam Brandes
Manager Political Affairs Germany
Miriam.Brandes@statkraft.com